

[-1-]

Zl. 1/5-Stand 1936

Niederschrift

aufgenommen in der Kanzlei des Marktgemeindeamtes Schruns am Dienstag den 29. Dezember 1936 unter dem Vorsitze des Standesrepräsentanten

Franz Wachter.

Mit Einladungsschreiben vom 24. Dezember 1936 wurde auf heute vormittags 11 Uhr eine Standesvertretungssitzung anberaumt, zu welcher die Bürgermeister der Talgemeinden, bezw. zum Teil ihre Stellvertreter, in ihrer Eigenschaft als Standesvertreter von Montafon, mit Ausnahme des Vertreters der Gemeinde Stallehr, erschienen sind.

Der Standesrepräsentant eröffnet um 11.15 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. - Zur Beratung liegt vor die folgende

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Voranschläge des Standes Montafon und des Forstfondes Montafon für das Haushaltsjahr 1937 zur Feststellung.
- 2) Genehmigung der Markenbriefe: Maisäss Grandau und Schoderwaldbesitz, Kat. Gemeinde St. Gallenkirch.
- 3) Bezirksschließstand Montafon in Schruns, Gesuch um Stockgeldnachlass für bezogenes Schindelholz.
- 4) Alpe Salonien/Vandans, Eingabe um Ermässigung des Kaufpreises für bezogenes Stallbauholz, Bericht hiezu zur Stellungnahme.
- 5) Ansuchen um Verkaufsbewilligung für Stallabbruchholz: von
  - a.) Anna Maria Bitschnau und Josef Egele/Vandans für 5-6 rm<sup>3</sup>,
  - b) Pfefferkorn Ludwig/Partenen für 8-10 rm<sup>3</sup>.
- 6) Tagwerker Gottfried/Vandans, Anbot eines grösseren Privatwaldes.
- 7) Allfällige Besprechungen.

Nach vorgenommener Beratung werden zu den Punkten der Tagesordnung gefasst die folgenden

Beschlüsse:

ad. 1) Die vom Standesrepräsentanten gemäss § 81 Abs. 2 ff Gem.Ordg. verfassten Voranschläge für das Erfordernis des Standes Montafon und des Forstfondes Montafon im Haushaltsjahr 1937 werden nach Kenntnisnahme festgestellt und genehmigt.

ad. 2) Die Markenbriefe betreffend die Abgrenzung zwischen dem Waldeigentum des Standes Montafon (Forstfond) und dem Gemeinschaftseigentum der Maisässgemeinschaft Grandau, sowie dem Privateigentum des Josef Stocker (Schoderwaldbesitz), Kat. Gemeinde St. Gallenkirch werden in ihrem vollen Inhalte genehmigt.

ad. 3) Dem Gesuch der Verwaltung des Bezirksschießstandes Montafon in Schruns um Nachlass des Stockgeldes für bezogenes Schindelholz kann aus prinzipiellen Gründen nicht Folge gegeben werden. Dagegen wird zu den nachgewiesenen Instandhaltungskosten ausnahmsweise ein Förderungsbeitrag von S 72,60 bewilligt.

ad. 4) Nach Kenntnisnahme des Erhebungsberichtes zur Eingabe der Alpverwaltung Salonien/Vandans um Ermässigung des Kaufpreises für bezogenes Holz zum Alpstallbau wird festgestellt, dass ein Preisnachlass nicht gewährt wird.

ad. 5) Folgende Ansuchen um Erteilung der Verkaufsbewilligung von Stallabbruchholz werden bewilligt:

a) Anna Maria Bitschnau und Josef Egele/Vandans für 5-6 rm<sup>3</sup>

b) Pfefferkorn Ludwig/Partenen für 8 - 10 rm3.

Der Verkauf dieser Holzmengen darf nur innerhalb der Grenzen des Tales Montafon und zwar derart zu erfolgen, dass auch die Verwendung im Tale gewährleistet ist.

ad. 6) Das Angebot des Gottfried Tagwerker/Vandans zur Erwerbung seines Privatwaldbesitzes durch den Stand Montafon (Forstfond) wurde einer eingehenden Prüfung unterzogen. Bis zum Einlangen des einzuholenden Gutachtens von Fachleuten über die Eignung dieses Privatwaldbesitzes für den Forstfond wird die Beschlussfassung ausgesetzt.

Einvernehmlich wird gemäss § 34 Abs. 5 Ge. Odg. die Tagesordnung erweitert und die Dringlichkeit den folgenden zwei Punkten zuerkannt:

7.) Für die Erstellung eines Feuerweihers (Sammelbeckens) in der Parzelle Ausserbach, Kat.Gemeinde Gaschurn, wird ein Beitrag in Form von 4 fm<sup>3</sup> Holz bewilligt.

8.) Das Gesuch im Ermässigung des Stockgeldes für Holzbezüge aus dem Garneratal, Kat.Gemeinde Gaschurn, kann aus grundsätzlichen Erwägungen nicht bewilligt werden.

9.) Die Niederschrift über die Sitzung vom 14. November 1936 wird einspruchslos genehmigt.

Nach Erledigung der Tagesordnung dankt der Landesrepräsentant den Landesvertretern für die tatkräftige Mitarbeit im ablaufenden Jahr und schliesst die Sitzung mit den besten Neujahrswünschen an die Landesvertreter und an die Bevölkerung des Tales Montafon.

Ende der Sitzung: 3/4 12 Uhr

[Unterschriften der Landesvertreter]